KLOSTERS MUSIC

31. Juli bis 8. August 2021

Sir András Schiff, Steven Isserlis,
Hanno Müller-Brachmann, Julie Fuchs,
Lucas Debargue, Giulia Semenzato,
Jakub Hrůša, Rudolf Lutz, La Scintilla,
Janoska Ensemble, Kammerorchester Basel,
Christian Tetzlaff, Maxim Emelyanychev,
Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen,
Thiago Tiberio, City Light Symphony Orchestra

HEIMAT. MY HOMELAND

HEIMAT. MY HOMELAND

EINE MEISTERREISE IN DIE MUSIKALISCHE WIEGE EUROPAS MIT GROSSEN STIMMEN, EXZELLENTEN ORCHESTERN UND INTERNATIONALEN STARS

HEIMAT. MY HOMELAND

A JOURNEY WITH MASTERPIECES FROM THE MUSICAL CRADLE OF EUROPE WITH INTERNATIONAL STARS OF THE MUSIC WORLD

INHALTSVERZEICHNIS CONTENTS

WILLKOMMEN
Hansueli Roth, Gemeindepräsident Klosters 5
Hansueli Roth, President of the municipality of Klosters 7

GRUSSWORT
Heinz Brand, Präsident Stiftung Kunst & Musik, Klosters 8
Heinz Brand, President Foundation Art & Music, Klosters 9

WELCOME HOME
David Whelton, Künstlerischer Leiter Klosters Music 10
David Whelton, Artistic Director Klosters Music 12

PROGRAMM 16
- MOZART UND PRAG 18
- BOHEMIAN RHAPSODIES 20
- ZEITLOSE PRACHT 22
- ZWISCHEN HIER UND DORT – HEIMWEH 24
- MEISTERREISE 26
- GEDANKEN AUS DER HEIMAT 28
- ABSCHIED UND NEUBEGINN 30
- CINEMA PARADISO – IN CONCERT 32

FÖRDERVEREIN / HERZLICHEN DANK
Förderverein Kunst & Musik, Klosters – Information 36
Patrons' Association Art & Music, Klosters – Information 37

Förderverein Kunst & Musik, Klosters – Mitglieder 39
Patrons' Association Art & Music, Klosters – Private sponsors 39

Herzlichen Dank – Institutionen, Stiftungen und Partner 41
Thank you – Institutions, foundations and partners 41

INFORMATIONEN
Informationen zu Ihrem Konzertbesuch 43
Concert information 45

Spielorte Venues 48

Stiftung Kunst & Musik, Klosters 49

Organisation Klosters Music 49

Heimat. My homeland.

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung.

klosters.ch

DAVOS KLOSTERS

HERZLICH WILLKOMMEN IN DER GEMEINDE KLOSTERS

Die Bevölkerung und die Behörden heissen die Teilnehmer und die Gäste von Klosters Music herzlich willkommen. Es ist für uns eine grosse Ehre und Freude zugleich, einmal mehr die beliebten Sommerkonzerte in Klosters beherbergen zu dürfen.

Klosters ist mit rund 4'600 Einwohnern die grösste Gemeinde im Prättigau. Dem war nicht immer so. Ursprünglich von Rätoromanen bewohnt, begann zu Beginn des 13. Jahrhunderts die Besiedelung durch die Walser. In der Folge wurde das Romanische durch die deutsche Sprache verdrängt. Im 16. und 17. Jahrhundert stand das Prättigau unter österreichischer Herrschaft, von der es sich 1649 loskaufen konnte.

Vom damals beschaulichen Bauerndorf entwickelte sich Klosters im späteren 19. Jahrhundert insbesondere touristisch weiter. Bereits 1861 wurden die Heilquellen in Bad Serneus für den damals bescheidenen Fremdenverkehr genutzt. Mit dem Bau der ersten Talstrasse 1852 und 1889 der Bahnverbindung setzte der touristische Aufschwung langsam ein.

Als grosse Pionierleistungen gingen der Bau der Gotschnabahn 1950 und der Madrisabahn 1965 in die Geschichte ein. Dank der wunderschönen Landschaft, gepaart mit einer hervorragenden touristischen Infrastruktur, entwickelte sich Klosters in den vergangenen Jahrzehnten zur international bekannten Ferien- und Tourismusdestination. In Klosters trafen und treffen sich die Grössen aus Adel, Film, Kunst und Musik sowie eine internationale Klientel. Wir sind stolz auf all unsere Gäste.

Nun freuen wir uns, zusammen mit Ihnen vom 31. Juli bis am 8. August 2021 verschiedene Konzerte in der Arena Klosters und der Kirche St. Jakob miterleben zu dürfen. Wir wünschen Klosters Music viel Erfolg im Sommer 2021!

Hansueli Roth
Gemeindepräsident Klosters

KLOSTERS
PIZ BUIN

Jetzt Sommeraufenthalt direkt bei uns per Anruf, E-Mail oder auf unserer Webseite buchen.

Mit Code «music» profitieren Sie bis zum 20. Juni 2021 von 10 % auf unsere Hotelzimmer und die Konzerttickets des Klosters Music Festival 2021!

Golfen, Wandern, Segeln, Velofahren, im Bergsee schwimmen und viele weitere Attraktionen erwarten Sie in Klosters.

Hotel Piz Buin – mit den schönsten und grössten Zimmern von Klosters. Seien Sie unser Gast!

Klosters

Ein Hotel der
meiliunternehmungen

Hotel Piz Buin
Alte Bahnhofstr. 1
7250 Klosters

T +41 81 423 33 33
info@pizbuin-klosters.ch
www.pizbuin-klosters.ch

WELCOME TO THE MUNICIPALITY OF KLOSTERS

The people and the authorities extend a warm welcome to the participants and guests of Klosters Music. It is a great honour and pleasure for us to once again host the popular summer concerts in Klosters.

With around 4,600 inhabitants, the municipality of Klosters is the largest in the Prättigau. This was not always the case. Originally inhabited by Rhaeto-Romans, settlement by the Walsers began at the beginning of the 13th century. Subsequently, the Romansh language was replaced by the German language. In the 16th and 17th centuries, the Prättigau was under Austrian rule, from which it was able to buy its freedom in 1649.

From what was then a tranquil farming village, Klosters continued to develop in the later 19th century, especially in terms of tourism. The mineral springs in Bad Serneus were used as far back as 1861 for tourism, which was modest at the time. With the construction of the first valley road in 1852 and the railway connection in 1889, the tourist boom slowly began.

The construction of the Gotschna cable car in 1950 and the Madrisa cable car in 1965 have gone down in history as great pioneering achievements.

Thanks to the beautiful landscape, coupled with an excellent tourist infrastructure, Klosters has developed into an internationally renowned holiday and tourism destination in the last few decades. The greats of nobility, film, art and music as well as an international clientele have met and continue to meet in Klosters. We are proud of all our guests.

We are now looking forward to enjoying various concerts with you from 31 July to 8 August 2021 in the Arena Klosters and St. Jakob's Church. We wish Klosters Music every success in the summer of 2021!

Hansueli Roth
President of the municipality of Klosters

GRUSSWORT

Liebe Freundinnen und Freunde der Musik,
liebe Klosterser, liebe Gäste, geschätzte Förderinnen und Förderer

Die Musik begleitet uns immer. Und sicherlich hat sie vielen von uns dabei geholfen, in diesem Jahr voller Herausforderungen optimistisch zu bleiben und nach vorne zu schauen. Trotz der aufgrund von Covid-19 ausserordentlich schwierigen Situation für die Planung und die länderüberschreitende Organisation der diesjährigen Konzerte ist es unserem künstlerischen Leiter David Whelton und unserer Geschäftsführerin Franziska von Arb erneut gelungen, ein faszinierendes Programm mit internationaler Besetzung zusammenzustellen.
Und so ist es nun an der Zeit, die Musik wieder «live» zu geniessen. Ich freue mich darauf, mit Ihnen ab dem 31. Juli gemeinsam die dritte Ausgabe von Klosters Music zu erleben. Und seien Sie versichert: Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall. Denn einmal mehr ist es unserem künstlerischen Leiter David Whelton gelungen, ein ebenso herausragendes wie spannungsvolles und abwechslungsreiches Programm zu gestalten.

Unter dem Motto «Heimat. My Homeland» widmet sich das diesjährige Programm dem sprühenden musikalischen Leben Böhmens im 18. und 19. Jahrhundert. Hervorragende Musiker, bekannte Dirigenten und grossartige Sänger werden uns mit berauschenden Arien, grossen Sinfonien, Orgel-, Klavier- und Violinkonzerten sowie bewegenden Celloklängen mitnehmen auf eine wahre «Meisterreise» ins musikalische Herz Europas.

Mein grosser Dank gilt aber nicht nur all den mitwirkenden Künstlern, sondern auch dem ganzen Team von Klosters Music, allen Volontären, dem Kanton Graubünden, dem Veranstaltungs- und Kulturfonds Klosters sowie der Gemeinde Klosters-Serneus und natürlich all den engagierten finanziellen Unterstützern, welche diesen für unsere Destination und unsere Region so wichtigen und einzigartigen Anlass überhaupt möglich machen!

Ich wünsche Ihnen allen einen entspannten und anregenden Musikgenuss und hoffe auch zukünftig auf Ihre wertvolle und hochgeschätzte Unterstützung.

Heinz Brand
Präsident Stiftung Kunst & Musik, Klosters

GREETING

Dear music friends
Dear people of Klosters, guests, esteemed supporters

Music is always with us. And certainly for many of us it has helped us to remain optimistic and look forward in a year which has been full of challenges. Despite the extraordinarily difficult situation for the planning and transnational organisation of this year's concerts due to Covid-19, our artistic director David Whelton and our managing director Franziska von Arb once again succeeded in organising a fascinating programme with an international line-up.

And so it is time to enjoy music “live” again. I look forward to celebrating the third edition of Klosters Music with you from 31 July. And be in no doubt: it is always a worthwhile visit. Our artistic director David Whelton has yet again succeeded in creating a programme that is as outstanding as it is exciting and varied.

Under the motto “Heimat. My Homeland”, this year's programme is dedicated to the sparkling musical life of Bohemia in the 18th and 19th centuries. Outstanding musicians, well-known conductors and great singers will entertain us with exhilarating arias, great symphonies, organ, piano and violin concertos as well as moving cello sounds to take you on a true “master's journey” into the musical heart of Europe.

I would like to thank not only all the artists participating, but also the entire Klosters Music team, all the volunteers, the canton of Graubünden, the Event and Culture Fund of Klosters, the municipality of Klosters-Serneus and of course all the committed financial supporters who make this unique event, which is so important for our destination and our region, possible!

I wish you all a relaxing and stimulating musical experience and hope for your continued valuable and much appreciated support in the future.

Heinz Brand
President Foundation Art & Music Klosters

WILLKOMMEN IN KLOSTERS – WILLKOMMEN ZU HAUSE!

Willkommen zur dritten Ausgabe von Klosters Music! Mit einer ausserordentlichen Folge von Konzerten zelebrieren wir mit einigen der weltbesten MusikerInnen das musikalische Leben im Böhmen des 18. und 19. Jahrhunderts.
Am 31. Juli eröffnet Klosters Music den Konzertreigen mit einem Programm, das von Mozarts zahlreichen Besuchen in Prag, wo der Salzburger Komponist von der Öffentlichkeit verehrt wurde, inspiriert ist. Der führende tschechische Dirigent Jakub Hrůša und das Kammerorchester Basel bringen Mozarts «Prager Sinfonie» zur Aufführung, gefolgt vom Klavierkonzert in A-Dur, das vom Preisträger des Tschaikowsky-Wettbewerbes, Lucas Debargue, gegeben wird.
Nach dem ersten Teil des Abends tauchen wir mit der herausragenden italienischen Sopranistin Giulia Semenzato und dem bekannten deutschen Bass-Bariton Hanno Müller-Brachmann, welche Arien aus «Le nozze di Figaro» und «Don Giovanni» singen, mitten in die lebendige Operntradition Prags ein.

Am ersten August dürfen wir erneut das brillante Janoska Ensemble willkommen heissen, das in seiner böhmischen Heimat für seine grandiose Technik und seine Virtuosität bekannt ist. Die Janoskas folgen der Spur der grossen Tradition des böhmischen Volksliedes, welche viele Musiker des 18. und 19. Jahrhunderts inspiriert hat, und entführen uns mit ihrem Programm auf eine Reise rund um die Welt.

Am 3. August darf sich das Publikum auf einen Abend freuen, der ganz im Zeichen des zeitlosen Glanzes des Barocks steht. Julie Fuchs und das Orchester La Scintilla verwöhnen die Gäste von Klosters Music mit musikalischen Perlen aus der Barockzeit.

Der Doyen der Schweizer Organisten Rudolf Lutz, der zugleich als eine der grössten Autoritäten für Bachs Musik gilt, wartet am 4. August mit Originalkompositionen und Improvisationen über Bach, Mozart, Schubert und Dvořák auf.

Ein spezielles Privileg ist stets die Anwesenheit von Sir András Schiff in Klosters. Am 5. August nimmt Sir András das Publikum mit Werken von Haydn, Beethoven, Schubert und Brahms mit ins musikalische Herz Europas. Eine wahre Meisterreise!

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen kehrt nach Klosters zurück, um unter der Leitung des aufgehenden russischen Sterns Maxim Emelyanychev zwei wundervolle Abende mit Musik von Smetana, Dvořák und Brahms zu gestalten. Auf Smetanas unvergessliche Hommage an seine Heimat, «Die Moldau», folgt Mozarts sprudelndes Violinkonzert in A-Dur, gespielt von Christian Tetzlaff.

Dvořáks achte Sinfonie, eines seiner freudvollsten Werke, reflektiert die Inspiration aus der von ihm geliebten Volksmusik und ist zugleich Ausdruck des Wunsches Böhmens nach der Unabhängigkeit vom österreichisch-ungarischen Reich.

Das zweite Konzert beginnt mit Smetanas brillanter, von der Form des traditionellen Tanzes inspirierten Ouvertüre aus «Die verkaufte Braut». Dvořáks zeitlos beliebtes, während seines Amerika-Aufenthaltes geschriebenes Cello-Konzert ist erfüllt von einem Gefühl des Heimwehs und der Sehnsucht. Eine seltene Gelegenheit, Steven Isserlis mit diesem Werk, zu dem er eine tiefe Zuneigung zeigt, zu hören.
Brahms war ein grosser Favorit von Dvořák. Das Konzert schliesst mit der ersten Sinfonie von Brahms, einem Werk, in welchem sich Erhabenheit, Kraft und Dramatik widerspiegeln und das in einem der bemerkenswertesten letzten Sätze des sinfonischen Repertoires überhaupt kulminiert. Ein magischer Abend!

Am letzten Tag präsentiert Klosters Music eine Premiere: einen Filmklassiker auf Grossleinwand mit Orchesterbegleitung. Das Publikum kommt in den Genuss von Giuseppe Tornatores Hommage ans Kino, «Cinema Paradiso», und der legendären Filmmusik von Ennio und Andrea Morricone, gespielt vom City Light Symphony Orchestra.

Wir freuen uns, Sie in Klosters begrüssen zu dürfen!

David Whelton
OBE
Künstlerischer Leiter Klosters Music

WELCOME TO KLOSTERS – WELCOME HOME!

Welcome to the Third Edition of Klosters Music which celebrates the musical life of 18th and 19th century Bohemia in a series of exceptional concerts with the world's finest musicians.

Klosters Music opens on 31st July with a programme inspired by Mozart's many visits to Prague where he was idolised by the public. Leading Czech conductor, Jakub Hrůša and the Basel Chamber Orchestra perform Mozart's "Prague Symphony", followed by the A Major Piano Concerto given by Tchaikovsky Competition Laureate, Lucas Debargue. After the interval, Prague's lively operatic tradition is celebrated with arias from "Le nozze di Figaro" and "Don Giovanni" performed by the outstanding Italian soprano, Giulia Semenzato, and renowned German bass-baritone, Hanno Müller-Brachmann.

On 1st August, we welcome back the brilliant Janoska Ensemble renowned in their native Bohemia for their superlative technique and artistry. The Janoskas draw on the great folk traditions of Bohemia that inspired so many musicians through the 18th and 19th centuries to present a programme that brings audiences to their feet across the world.

On 3rd August, the brilliant orchestra La Scintilla and Julie Fuchs, a star from the Opera House, Zurich, give an evening celebrating the timeless splendour of the Baroque, with music by Handel and his contemporaries.

On 4th August, Rudolf Lutz, the doyenne of Swiss organists and one of the greatest authorities on the music of Bach, will give a programme of original compositions and improvisations on the music of Bach, Mozart, Schubert and Dvořák.

It is always a special privilege to welcome Sir András Schiff to Klosters. On 5th August, Sir András will take us to the musical heart of Europe with a programme of Haydn, Beethoven, Schubert and Brahms – truly a "Meisterreise".

Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, one of Europe's leading orchestras, conducted by Russia's rising star, Maxim Emelyanychev, returns to give two magnificent programmes of music by Smetana, Dvořák and Brahms. "Die Moldau", Smetana's unforgettable evocation of his homeland, is followed by Mozart's effervescent A Major Violin Concerto performed by Christian Tetzlaff. Dvořák's 8th Symphony, one of his most joyous works, draws its inspiration from the folk music he loved, and gave expression to Bohemia's aspiration for independence from the Austro-Hungarian Empire.

The second programme opens with Smetana's brilliant Overture to "The Bartered Bride", inspired by traditional dance forms. Dvořák's ever-popular Cello Concerto, written whilst he was in America, is suffused with a sense of homesickness and longing: a rare opportunity to hear Steven Isserlis perform this work with which he is closely associated. Brahms was a great champion of Dvořák. His First Symphony which concludes the concert, is a work of great majesty, power and drama which culminates in one of the most memorable last movements in the symphonic repertory – a magical evening.

On the final evening, Klosters Music presents a premiere "Cinema Paradiso", Giuseppe Tornatore's homage to the cinema. Classic film on the big screen with live orchestral accompaniment. The City Light Symphony Orchestra under the direction of Thiago Tiberio perform Ennio and Andrea Morricone's legendary score.

We look forward to welcoming you to Klosters.

David Whelton
OBE
Artistic Director Klosters Music

MUSICAL OLYMPUS

LISTEN TO THE FUTURE STARS
WITH FRIENDS MUSICAL OLYMPUS OF SWITZERLAND

Die International Foundation Musical Olympus rief 1996, gemeinsam mit der Philharmonie St.Petersburg, dem renommierten Patronatskomittee, wie auch dem Schweizer Freundeskreis, das Festival Musical Olympus ins Leben.

Seit mehr als 25 Jahren dient das Festival als bedeutendes Sprungbrett für viele junge und internationale Künstlerinnen und Künstler – ein weltweit viel beachtetes Festival als Qualitätssiegel für die Besten.

Mehr als 400 junge Künstlerinnen und Künstler haben in den letzten Jahren ihr Debut gegeben. Darunter berühmte Namen wie Nikolaj Znaider, Sol Gabetta, Patricia Kopatchinskaja, Lorenzo Viotti, Kian Soltani, Khatia Buniatishvili und Evelyn Glennie.

Der Schweizer Förderverein hat es sich zur Aufgabe gemacht junge Instrumentalistinnen und Instrumentalisten, Sängerinnen und Sänger, Dirigentinnen und Dirigenten, aus aller Welt, nach ihrem Debut beim Festival in Sankt Petersburg, auf ihrem künstlerischen Weg zu fördern.

Unser Förderverein engagiert sich dafür, dass sich die jungen Menschen an dem kritischen Punkt ihrer Karriere optimal weiterentwickeln können. Wir organisieren Gastspiele in der Schweiz und kümmern uns um eine globale Vernetzung der Künstler mit möglichen Unterstützerinnen und Unterstützern.

Seit 2018 haben wir Dank unserer Förderin Franziska Jelena Saager, einen weiteren Konzertstandort in Klosters aufgebaut. Das Konzert, das dem Gedenken an Hansjürg Saager gewidmet ist, findet jährlich im Februar in der Kirche St.Jakob in Klosters-Serneus statt. Wir laden Sie schon heute herzlich dazu ein.

Friends Musical Olympus of Switzerland,
Bleicherweg 41 (c/o Peter Nünlist AG), CH-8002, Zürich
www.musicalolympus.ch, info@musicalolympus.ch

Saison
ab 11.06.21
bis 17.04.22

HOTEL
VEREINA
KLOSTERS

Das neu renovierte Boutique Hotel Vereina bietet Ihnen ein stilvolles Ambiente, luxuriöse Zimmer und einen unvergleichlichen Wellness-Spa-Bereich.

VEREINA STÜBLI & SONNENTERRASSE
WWW.VEREINAKLOSTERS.CH

T: +41 81 410 27 27 | info@vereinaklosters.ch
Landstrasse 179 | 7250 Klosters

PROGRAMM PROGRAM

SAMSTAG, 31. JULI	19.30 Uhr Konzertsaal, Arena Klosters	MOZART UND PRAG LUCAS DEBARGUE KLAVIER GIULIA SEMENZATO SOPRAN HANNO MÜLLER-BRACHMANN BARITON JAKUB HRŮŠA LEITUNG KAMMERORCHESTER BASEL
SONNTAG, 1. AUGUST	17.00 Uhr Konzertsaal, Arena Klosters	BOHEMIAN RHAPSODIES JANOSKA ENSEMBLE ONDREJ JANOSKA VIOLINE ROMAN JANOSKA VIOLINE FRANTIŠEK JANOSKA KLAVIER JULIUS DARVAS KONTRABASS
DIENSTAG, 3. AUGUST	19.30 Uhr Konzertsaal, Arena Klosters	ZEITLOSE PRACHT JULIE FUCHS SOPRAN ORCHESTRA LA SCINTILLA
MITTWOCH, 4. AUGUST	19.30 Uhr Kirche St. Jakob	ZWISCHEN HIER UND DORT – HEIMWEH RUDOLF LUTZ ORGEL
DONNERSTAG, 5. AUGUST	19.30 Uhr Konzertsaal, Arena Klosters	MEISTERREISE SIR ANDRÁS SCHIFF KLAVIER
FREITAG, 6. AUGUST	19.30 Uhr Konzertsaal, Arena Klosters	GEDANKEN AUS DER HEIMAT CHRISTIAN TETZLAFF VIOLINE MAXIM EMELYANYCHEV LEITUNG DIE DEUTSCHE KAMMERPHILHARMONIE BREMEN
SAMSTAG, 7. AUGUST	19.30 Uhr Konzertsaal, Arena Klosters	ABSCHIED UND NEUBEGINN STEVEN ISSERLIS VIOLONCELLO MAXIM EMELYANYCHEV LEITUNG DIE DEUTSCHE KAMMERPHILHARMONIE BREMEN
SONNTAG, 8. AUGUST	17.00 Uhr Konzertsaal, Arena Klosters	CINEMA PARADISO – IN CONCERT THIAGO TIBERIO LEITUNG CITY LIGHT SYMPHONY ORCHESTRA

SAMSTAG, 31. JULI 2021, 19.30 UHR, KONZERTSAAL, ARENA KLOSTERS

MOZART UND PRAG

Giulia Semenzato, © Pierre Pallez

Klosters Music 2021 widmet das Eröffnungskonzert dem grossen Komponisten Mozart und seiner Liebe zur böhmischen Stadt Prag.
Im 18. Jahrhundert war Prag eines der wichtigsten musikalischen Zentren Europas und beherbergte viele grossartige Ensembles. Zugleich wurde eine lebendige Operntradition gepflegt. Auch Mozart fühlte sich vom vibrierenden musikalischen Leben der böhmischen Metropole nahezu magisch angezogen. Zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne, lassen Giulia Semenzato und Hanno Müller-Brachmann mit dramatischen und eleganten Arien sowie innigen Duetten Mozarts besondere Beziehung zu Prag aufleben. Das Klavierkonzert Nr. 23 in A-Dur, gespielt von Lucas Debargue, gilt als eine von Mozarts grössten Schöpfungen überhaupt, während die Sinfonie Nr. 38 in D-Dur («Prager Sinfonie») ein veritables und faszinierendes Feuerwerk sinfonischer Vorstellungskraft und sprudelnder Kreativität entzündet. Der besondere Abend steht unter der Leitung des bekannten tschechischen Dirigenten Jakub Hrůša.

Klosters Music 2021 dedicates the opening concert to the great composer Mozart and his love for the Czech city of Prague.
In the 18th century, Prague was one of the most important musical centres of Europe and hosted many superb ensembles. At the same time, a lively opera tradition was maintained. Mozart, too, felt almost magically attracted to the vibrant musical life of the Bohemian metropolis. For the first time together on stage, Giulia Semenzato and Hanno Müller-Brachmann bring to life Mozart's special relationship with Prague with elegant and dramatic operatic arias as well as intimate duets. Mozart's Piano Concerto No 23 in A major, played by Lucas Debargue, is considered one of his greatest creations ever, while his Symphony No 38 in D major ("Prague Symphony") ignites a veritable firework of symphonic imagination and effervescent creativity. This special concert will be conducted by the leading Czech conductor Jakub Hrůša.

CHF 120 | 90 | 65
klosters-music.ch

LUCAS DEBARGUE KLAVIER
GIULIA SEMENZATO SOPRAN
HANNO MÜLLER-BRACHMANN BARITON
JAKUB HRŮŠA LEITUNG
KAMMERORCHESTER BASEL

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)	Sinfonie Nr. 38 D-Dur, «Prager Sinfonie», KV 504
Wolfgang Amadeus Mozart	Klavierkonzert Nr. 23 A-Dur, KV 488
	– Pause –
Wolfgang Amadeus Mozart	Ouvertüre aus «Le nozze di Figaro», KV 492
	Arie «Giunse alfin il momento – deh vieni non tardar» aus «Le nozze di Figaro», KV 492
	Arie «Tutto è disposto» aus «Le nozze di Figaro», KV 492
	Arie «Crudele? Non mi dir» aus «Don Giovanni», KV 527
	Arie «Madamina, il catalago è questo» aus «Don Giovanni», KV 527
	Duettino «Crudel! Perché finora farmi languir così?» aus «Le nozze di Figaro», KV 492
	Duettino «Cinque… dieci… venti… trenta…» aus «Le nozze di Figaro», KV 492

Konzert mit Pause, Dauer: 120 Minuten

SONNTAG, 1. AUGUST 2021, 17.00 UHR, KONZERTSAAL, ARENA KLOSTERS

BOHEMIAN RHAPSODIES

Janoska Ensemble, © Julia Wesely

Den Schweizer Nationalfeiertag begeht Klosters Music mit dem in Bratislava beheimateten Janoska Ensemble. Die Janoskas greifen auf die grossen volksmusikalischen Traditionen Böhmens zurück, die viele Komponisten bis heute inspiriert haben. Ein Programm, welches das Publikum auf eine unterhaltsame Weltreise schickt. Steht am Beginn des Abends mit der ungarischen Rhapsodie Nr. 2 von Franz Liszt eine Hommage an seine Heimat, folgt sogleich der Schritt in die jüngste Vergangenheit. Mit «Bohemian Rhapsody» schrieb Freddie Mercury 1975 Popgeschichte. In neckischer Virtuosität kommt František Janoskas Komposition «Musette pour Fritz» daher, welche Erinnerungen an den austroamerikanischen Komponisten Fritz Kreisler (1875–1962) aufleben lässt. Die grosse Operntradition bringen die Janoskas mit Giacomo Puccinis «Quando me'n vo» («Musetta's Waltz») aus «La Bohème» auf die Bühne, um schliesslich mit der «Esterházy Rhapsody Nr. 1» wieder in die Geschichte Österreich-Ungarns einzutauchen.

Klosters Music will be celebrating the Swiss national holiday with the Bratislava-based Janoska Ensemble. The Janoskas draw on the great folk traditions of Bohemia, which have inspired many composers to this day, in an entertaining programme that takes the audience around the world. At the beginning of the evening, Franz Liszt's Hungarian Rhapsody No. 2 pays tribute to his home country, immediately followed by a move into the recent past. In 1975, Freddy Mercury wrote pop history with "Bohemian Rhapsody". Frantisek Janoska's composition "Musette pour Fritz" has its origins there, with its virtuosity reviving memories of the Austrian-American violinist and composer Fritz Kreisler (1875–1962). The Janoskas bring the great operatic tradition to the stage with Giacomo Puccini's "Quando me'n vo" ("Musetta's Waltz") from "La Bohème", and finally immerse themselves in the history of Austro-Hungary with the Eszterhazy Rhapsody Nr. 1.

CHF 100 | 70 | 45
klosters-music.ch

JANOSKA ENSEMBLE

ONDREJ JANOSKA VIOLINE
ROMAN JANOSKA VIOLINE
FRANTIŠEK JANOSKA KLAVIER
JULIUS DARVAS KONTRABASS

Franz Liszt (1811–1886)	Ungarische Rhapsodie Nr. 2, cis-Moll, S 244/2
Freddie Mercury (1946–1991)	«Bohemian Rhapsody»
František Janoska (* 1986)	«Musette pour Fritz», Hommage à Fritz Kreisler
Giacomo Puccini (1858–1924)	«La Bohème», 2. Akt, «Quando me'n vo» («Musetta's Waltz»)
František Janoska (* 1986)	Esterházy Rhapsody Nr. 1: «Alte Zeiten – junge Noten»

Konzert ohne Pause, Dauer: 75 Minuten

DIENSTAG, 3. AUGUST 2021, 19.30 UHR, KONZERTSAAL, ARENA KLOSTERS

ZEITLOSE PRACHT

Zusammen mit der bekannten französischen Sopranistin Julie Fuchs lässt das Zürcher Orchester La Scintilla in Klosters den Glanz des Barock auferstehen. Der Abend beginnt mit der Ouvertüre aus «Alcina» von Georg Friedrich Händel und Arien aus den Opern «Acis und Galatea», «Orlando» sowie «Giulio Cesare in Egitto» und findet in Bachs Brandenburgischem Konzert Nr. 3 seine würdige Fortsetzung. Vivaldis Violinkonzert Nr. 7 in d-Moll sowie Auszüge aus den Opern «La verità in cimento» und «Il Tamerlano» lassen uns die zeitlose Vitalität des italienischen Barock spüren. Das abwechslungsreiche Konzert kumuliert in der Dramatik von Georg Friedrich Händels Oper «Giulio Cesare in Egitto» und der eleganten Arie «Tornami a vagheggiar» aus «Alcina».

La Scintilla Orchestra from the Zurich Opera House, together with the brilliant and charismatic French soprano Julie Fuchs, recreate the timeless splendour of the Baroque. The evening opens with the Overture from “Alcina” by George Friedric Handel followed by arias from his operas “Acis and Galatea”, “Orlando” and “Julius Caesar in Egypt”. J S Bach’s sublime Brandenburg Concerto No 3 rounds off the first half. Vivaldi’s Overture to “La verità in cimento”, his spine-chilling aria “Sposa son disprezzata” and Violin Concerto in D minor celebrate the vitality of the Italian Baroque. The evening culminates in the drama of Handel’s operas “Julius Caesar in Egypt” and “Alcina”.

Julie Fuchs, © Sarah Bouasse

CHF 100 | 70 | 45
klosters-music.ch

JULIE FUCHS SOPRAN
ORCHESTRA LA SCINTILLA

Georg Friedrich Händel (1685–1759)	Ouvertüre, Musette und Menuett aus der Oper «Alcina», HWV 34
	«Da tempeste» aus der Oper «Giulio Cesare in Egitto», HWV 17
	«Verso già l’alma col sangue», Arie aus der Oper «Acis und Galatea», HWV 49a
	«Non potrà», Arie aus der Oper «Orlando», HWV 31
Johann Sebastian Bach (1685–1750)	Brandenburgisches Konzert Nr. 3, G-Dur, BWV 1048
	– Pause –
Antonio Vivaldi (1678–1741)	Ouvertüre aus der Oper «La verità in cimento», RV 739
	«Sposa son disprezzata», Arie aus der Oper «Il Tamerlano» (auch «Il Bajazet»), RV 703
	Konzert für Violine und Orchester in d-Moll, RV 242, op. 8, Nr. 7
Georg Friedrich Händel (1685–1759)	«Piangerò la sorte mia», Arie aus der Oper «Giulio Cesare in Egitto», HWV 17
	«Tornami a vagheggiar», Arie aus der Oper «Alcina», HWV 34

Konzert mit Pause, Dauer: 100 Minuten

MITTWOCH, 4. AUGUST 2021, 19.30 UHR, KIRCHE ST. JAKOB, KLOSTERS

ZWISCHEN HIER UND DORT – HEIMWEH

Ein Abend der Überraschungen mit dem begnadeten Organisten, Komponisten und Improvisator Rudolf Lutz (* 1951), der unter anderem mit seiner «Sinfonia für die Kantate BWV 158» von Bach und seinem viel beachteten Weihnachtsoratorium «An English Christmas» einen grossen Bekanntheitsgrad erlangte. Rudolf Lutz ist der künstlerische Leiter der Gesamtaufführung von Bachs Vokalwerk und Mitglied des Direktoriums der Neuen Bachgesellschaft e. V. Leipzig. Im Rezital dieses Abends wird Rudolf Lutz mit Werken von Bach, Mozart, Schubert und Dvořák aufwarten, während er sich für seine phänomenalen Improvisationen vom Thema «Zwischen hier und dort – Heimweh» inspirieren lässt.

An evening full of surprises with the gifted organist, composer and improviser Rudolf Lutz (*1951), who achieved great fame with his “Sinfonia for the Cantata BWV 158” by Bach and his highly acclaimed Christmas Oratorio “An English Christmas”, among others. Rudolf Lutz is the artistic director of the complete performance and recording of Bach's vocal works and a member of the board of directors of the Neue Bachgesellschaft e.V. Leipzig. For this evening’s recital, Rudolf Lutz will perform Bach, Mozart, Schubert and Dvořák alongside his celebrated improvisations inspired by the theme of the evening “A time there was”.

Rudolf Lutz, © Jana Jocif

Freier Eintritt,
Kollekte
Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, bitte nutzen Sie die Voranmeldung unter www.klosters-music.ch

RUDOLF LUTZ ORGEL

Bach, Mozart, Schubert und Dvořák
«Themen, Motive und Improvisationen»

Johannes Sebastian Bach (1685–1750)	Präludium in h-Moll, BWV 544, a
	Improvisation
Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)	Rondo in a-Moll, KV 511 Fassung für Orgel: Rudolf Lutz
	Improvisation
Antonín Dvořák (1841–1904)	9. Sinfonie in e-Moll, «Aus der neuen Welt», op. 95 (B 178), II. Largo Fassung für Orgel: Rudolf Lutz
	Improvisation: Medley aus Schuberts «Winterreise»
Franz Schubert (1797–1828)	Einige Ländler
Johannes Sebastian Bach	Fuge in h-Moll, BWV 544, b

Konzert ohne Pause, Dauer: 75 Minuten

MEISTERREISE

Geboren 1953 in Budapest, gilt Sir András Schiff heute als einer der weltweit gefragtesten und vor allem vielseitigsten Pianisten. Bei seinem diesjährigen Gastspiel in Klosters führt er das Publikum mit Meisterhand an Glanzstücke aus der musikalischen Wiege Europas heran: Der Schatz der westlichen Musik ist eines der grössten Geschenke an die Welt. Sein Herz ist die unsterbliche Musik von Bach, Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert und Brahms. Einer der bekanntesten Komponisten der Gegenwart äusserte sich dazu wie folgt: «Wir alle stehen auf den Schultern dieser Giganten.» Sir András Schiff, ein meisterhafter Pianist, hat Musik von Haydn, Beethoven, Schubert und Brahms ausgewählt, um ein weiteres wundervoll ausbalanciertes Programm für seinen Auftritt in Klosters zu gestalten.

Born in Budapest in 1953, Sir András Schiff is today considered one of the world's most sought-after and above all most versatile pianists. At Klosters Music he introduces the audience to masterpieces from the musical cradle of Europe. The canon of western music is one of our greatest gifts to the world and at its heart is the immortal music of Bach, Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert and Brahms. One of today's most prominent composers said "we all stand on the shoulders of these giants". Sir András Schiff, a master musician of our time has chosen works by Haydn, Beethoven, Schubert and Brahms to create another beautifully balanced programme for his recital in Klosters this year, masterpieces in the hands of a master.

Sir András Schiff, © Lukas Beck

CHF 120 | 90 | 65
klosters-music.ch

SIR ANDRÁS SCHIFF KLAVIER

Werke von Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und Johannes Brahms.

Detaillierte Informationen zum Konzertprogramm werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.
More detailed Information on the concert program will be announced at a later date.

Konzert mit Pause, Dauer: 130 Minuten

FREITAG, 6. AUGUST 2021, 19.30 UHR, KONZERTSAAL, ARENA KLOSTERS

GEDANKEN AUS DER HEIMAT

Christian Tetzlaff, © Giorgia Bertazzi

Im Aufstieg von Smetana und Dvořák im Böhmen des 19. Jahrhunderts manifestiert sich unter anderem der musikalische Ausdruck des sich zunehmend abzeichnenden Wunsches der Region nach der Unabhängigkeit von Österreich-Ungarn. Klosters Music zelebriert an diesem Abend, an welchem Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen erstmals unter der Leitung des russischen Dirigenten Maxim Emelyanychev steht, mit Smetanas berühmter «Moldau» und der von freudiger Stimmung getragenen achten Sinfonie von Dvořák die innige Verbundenheit der beiden Komponisten zu ihrer Heimat. Mozarts Violinkonzert Nr. 5 in A-Dur («Türkisches Konzert»), dargebracht in Christian Tetzlaffs lebendig sprudelnder und zugleich tiefsinniger Manier lässt verheissungsvolle Fremde aus fernen Landen durch die heimische Bergwelt klingen.

Bohemia's emerging desire for independence from the Austro-Hungarian Empire grew rapidly in the 19th century and manifested itself in the rise of Smetana and Dvořák. This concert marks the debut of Russia's rising star conductor Maxim Emelyanychev with Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen and celebrates the two composers' intimate connection to their homeland; "Die Moldau", Smetana's famous depiction of the course of the river Moldau through Bohemia to Prague, and Dvořák's Eight Symphony, one of his most joyous works which draws its inspiration from the folk music he loved. Mozart's effervescent Violin Concerto in A major completes the programme.

CHF 120 | 90 | 65
klosters-music.ch

CHRISTIAN TETZLAFF VIOLINE
MAXIM EMELYANYCHEV LEITUNG
DIE DEUTSCHE KAMMERPHILHARMONIE BREMEN

Bedřich Smetana (1824–1884)	«Die Moldau» («Vltava»), op. T 111, JB 1:112/2, e-Moll, aus dem Zyklus «Mein Vaterland» («Má vlast»), sechs sinfonische Dichtungen, JB 1:112
Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)	Violinkonzert Nr. 5 A-Dur, KV 219
	– Pause –
Antonín Dvořák (1841–1904)	Sinfonie Nr. 8 G-Dur, op. 88

Dieses Konzert ist dem Gedenken an Hansjürg Saager gewidmet und wird von der Stiftung EXEKIAS ermöglicht.

Konzert mit Pause, Dauer: 110 Minuten

SAMSTAG, 7. AUGUST 2021, 19.30 UHR, KONZERTSAAL, ARENA KLOSTERS

ABSCHIED UND NEUBEGINN

An ihrem zweiten Konzertabend tritt Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen gemeinsam mit Steven Isserlis auf, um Dvořáks Cellokonzert zu geben. Während des Amerika-Aufenthaltes des Komponisten geschrieben, ist das Konzert, welches als eines der grössten Werke gilt, die je für dieses Instrument geschrieben wurden, erfüllt von Heimweh und Sehnsucht. Smetanas Oper «Die verkaufte Braut» ist das Initial der eigenständigen tschechischen Oper, die häufig auf Formen des traditionellen Tanzes zurückgreift. Für Brahms wiederum markierte seine erste Sinfonie einen Neubeginn. Das kraftvolle und majestätische Werk wird oft als Beethovens zehnte Sinfonie bezeichnet.

For their second concert, Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen are joined by Steven Isserlis to perform Dvořák's cello concerto. Written while Dvořák was in America, it is infused with a feeling of homesickness and longing and is one of the greatest pieces written for the instrument. Smetana's Opera "The Bartered Bride" was the first to create an operatic genre which, using traditional dance forms, was truly Czech. For Brahms, his First Symphony marked a new beginning. Often referred to as Beethoven's 10th, it is a work of majestic power and drama.

Steven Isserlis, © Satoshi Aoyagi

CHF 120 | 90 | 65
klosters-music.ch

STEVEN ISSERLIS VIOLONCELLO
MAXIM EMELYANYCHEV LEITUNG
DIE DEUTSCHE KAMMERPHILHARMONIE BREMEN

Bedřich Smetana (1824–1884)	Ouvertüre aus «Die verkaufte Braut» (Prodaná nevěsta), Opěr in drei Akten, JB 1:100
Antonín Dvořák (1841–1904)	Konzert für Violoncello und Orchester, h-Moll, op. 104
	– Pause –
Johannes Brahms (1833–1897)	Sinfonie Nr. 1, c-Moll, op. 68

Konzert mit Pause, Dauer: 120 Minuten

SONNTAG, 8. AUGUST 2021, 17.00 UHR, KONZERTSAAL, ARENA KLOSTERS

CINEMA PARADISO – IN CONCERT

Den famosen Abschluss des Programmes 2021 begehen wir mit einer Premiere: Zum ersten Mal widmet sich Klosters Music dem Film und der hochkarätigen Filmmusik. Geniessen Sie das Oscarpreisgekrönte Meisterwerk «Cinema Paradiso» des sizilianischen Regisseurs Giuseppe Tornatore aus dem Jahre 1988 auf Grossleinwand. Zu den beeindruckenden Bildern über Freundschaft, Fremde und Liebe erklingt Live-Filmmusik des 2020 verstorbenen italienischen Komponisten Ennio Morricone und seines Sohnes Andrea Morricone, welche in sensibler Weise die zurückhaltende Stille, die zwischenmenschliche Nähe sowie die verlorene Weite der Bildwelt in sich aufnimmt. Gespielt wird die wundervolle Komposition vom im Bereich der Filmmusik inzwischen ausserordentlich versierten City Light Symphony Orchestra aus Luzern unter der Leitung von Thiago Tiberio.

Klosters Music reaches its finale with a premiere: an evening dedicated to a celebration of film and music on the big screen with the 1988 Oscar-winning masterpiece “Cinema Paradiso” by Sicilian director Giuseppe Tornatore. The impressive images of friendship, strangers and love are accompanied by live film music by the Italian composer Ennio Morricone and his son Andrea Morricone, which sensitively captures the restrained silence, the closeness between people and the lost vastness of the visual world. The wonderful composition will be performed by the City Light Symphony Orchestra from Lucerne, which is now extremely experienced in the field of film music, under the direction of Thiago Tiberio.

© City Light Concerts

CHF 100 | 70 | 45
klosters-music.ch

CINEMA PARADISO
THIAGO TIBERIO
CITY LIGHT SYMPHONY ORCHESTRA

Film «Cinema Paradiso» (Italien, Frankreich 1988) auf Grossleinwand mit deutschen und englischen Untertiteln.

Regie, Drehbuch	Giuseppe Tornatore (* 1956)
Filmmusik (live gespielt)	Ennio Morricone (1928–2020) Andrea Morricone (* 1964)

Konzert mit Pause, Dauer: 150 Minuten

BAUEN IST AUCH IMMER EIN STÜCK HEIMAT!

Deshalb unterstützen wir Klosters Music 2021.

Hotel InterContinental, Davos

BAULINK AG
Generalunternehmung
Promenade 101
7270 Davos Platz

BAULINK
Generalunternehmung
Davos · Chur · Bern · Zürich · Naters · Ascona

www.baulink.ch

ERHÄLTLICH BEI: Fine Spirits GmbH · Seestrasse 356 · 8038 Zürich · Tel. 043 960 13 73 · info@finespirits.ch · www.finespirits.ch

WWW.EIKENDAL.COM

FÖRDERVEREIN KUNST & MUSIK, KLOSTERS

Klosters Music findet grossen Zuspruch bei Gästen und Kulturliebhabern aus nah und fern, bei der lokalen Bevölkerung und Zweitwohnungsbesitzern. Unser Förderverein unterstützt das hochstehende Konzertprogramm mit auserlesenen internationalen Künstlerinnen und Künstlern sowohl finanziell wie auch ideell.

Ohne die grosszügige Unterstützung unserer in- und ausländischen Donatoren und ohne das tatkräftige Engagement der Klosterser Bevölkerung wären die Sommerkonzerte nicht zu realisieren. Die Kosten können nicht alleine durch den Verkauf der Eintrittskarten gedeckt werden. Wir laden daher alle herzlich dazu ein, unserem Förderverein beizutreten und unser kulturelles Programm langfristig zu unterstützen. Selbstverständlich gibt es, gestaffelt für alle Mitglieds-Kategorien, besondere Vergünstigungen, einsehbar auf unserer Website www.klosters-music.ch

Mitgliederbeitrag		CHF	100
Silber	ab	CHF	500
Gold	ab	CHF	1’000
Platin	ab	CHF	5’000
Smaragd	ab	CHF	10’000
Rubin	ab	CHF	25’000
Diamant	ab	CHF	50’000

Es ist uns ein Anliegen, in enger Absprache mit der Stiftung Kunst & Musik, Klosters die Attraktivität und die Ausstrahlung von Klosters gemeinsam mit unseren lokalen Partnern weiter zu steigern.

Daniela Lütjens

Daniela Lütjens, Präsidentin Förderverein

Vorstand Förderverein
Daniela Lütjens, Präsidentin
Herbert Moser, Vizepräsident
Anita Dürst, Finanzen

Steuerbefreiung
Die Stiftung Kunst & Musik, Klosters sowie der gleichnamige Förderverein verfolgen ausschliesslich gemeinnützige Zwecke und sind nicht gewinnorientiert.
Zuwendungen an den Förderverein sind für Steuerzahler in der Schweiz vom steuerbaren Einkommen absetzbar.

Weitere Informationen
Gerne senden wir Ihnen die Informationsbroschüre unseres Fördervereins zu. Weitere Informationen erhalten Sie zudem auf unserer Website www.klosters-music.ch.

Kontakt
Förderverein Kunst & Musik, Klosters
Landstrasse 177, 7250 Klosters
foerderverein@kunstundmusik.ch
www.kunstundmusik.ch

Bankverbindung
Graubündner Kantonalbank, 7001 Chur
Kontoinhaber:
Förderverein Kunst & Musik, Klosters
CH-7250 Klosters
IBAN: CH25 0077 4010 3770 8610 0
BIC: GRKBCH2270A

PATRONS' ASSOCIATION ART & MUSIC, KLOSTERS

Klosters Music is very popular with visitors and culture lovers from far and wide as well as with the local community and second home owners. Our Patrons’ Association supports the renowned concert programme with selected international artists both financially and in a number of other ways.

Without the generous support of our donors at home and abroad and without the active commitment of the people of Klosters, the summer concerts would not be possible. Ticket sales alone do not cover the costs. We therefore warmly invite everyone to join our Patrons’ Association and to support our cultural programme in the long term. Each membership category is of course entitled to special privileges. These can be viewed on our website www.klosters-music.ch.

Membershipfee		CHF	100
Silver	from	CHF	500
Gold	from	CHF	1’000
Platinum	from	CHF	5’000
Emerald	from	CHF	10’000
Ruby	from	CHF	25’000
Diamond	from	CHF	50’000

We are committed to further increasing the appeal and charm of Klosters with our local partners by working closely with the Foundation Art & Music.

Daniela Lütjens

Daniela Lütjens,
President Patrons’ Association

Patrons’ Association Board
Daniela Lütjens, President
Herbert Moser, Vice-President
Anita Dürst, Finance & Control

Tax Exemption
The Foundation Art & Music, Klosters as well as the eponymous Patrons’ Association pursue exclusively charitable purposes and are not profit-oriented.
Donations to the Patrons’ Association are tax-deductible for taxpayers in Switzerland.

Further Information
We would be happy to send you our Patrons’ Association information brochure. You can also find more information on our website www.klosters-music.ch.

Contact
Patrons’ Association Art & Music, Klosters
Landstrasse 177, 7250 Klosters
foerderverein@kunstundmusik.ch
www.kunstundmusik.ch

Bank Details
Graubündner Kantonalbank, 7001 Chur
Account holder:
Förderverein Kunst & Musik, Klosters
CH-7250 Klosters
IBAN: CH25 0077 4010 3770 8610 0
BIC: GRKBCH2270A

CHANEL
J12

MAISSEN
Uhren & Schmuck

Bahnhofstrasse 15, CH-7250 Klosters
Tel +41 81 410 22 33, maissen.com

FÖRDERVEREIN KUNST & MUSIK, KLOSTERS
PATRONS' ASSOCIATION ART & MUSIC, KLOSTERS

Klosters Music bedankt sich bei allen privaten Gönnerinnen und Gönnern des Fördervereins Kunst & Musik, Klosters für ihre wertvolle Unterstützung. Dieses grosse Engagement ermöglicht das vielfältige und anspruchsvolle kulturelle Programm von Klosters Music.

Klosters Music wishes to thank all private sponsors of the Patrons‘ Association Art & Music, Klosters for their valuable support. Their dedicated commitment is what makes Klosters Music’s varied and ambitious programme possible.

Diamant Diamond
Atlas-Service AG
Stiftung EXEKIAS
Franziska Jelena Saager
Reinhard und Carol Winkler
Zwei anonyme Spender

Rubin Ruby
Lukas und Daniela Lütjens
Sir Simon and Lady Virginia Robertson
Ein anonymer Spender

Smaragd Emerald
Wolfgang und Monica Diez-von Stockar
Harald und Cornelia Lamotte
Dr. Hans und Marianne Schiller

Platin Platinum
Pieter und Mariette Deiters
Charles und Ani Depasse
Drew und Lisa Gillanders
Charlotte Heber-Percy
Dr. Peter Leibinger
Prof. Regine Leibinger
Dr. Nicola Leibinger-Kammüller
Heinrich und Elke Raderschall
Dres. Nicolaus und Christiane Weickart
Ein anonymer Spender

Gold
Hans-Jakob und Cornelia Bodmer | Günter Bolte und Katharina von Nottbeck Bolte | Anne-Bânu Brand | Peter and Marlene Broek | Daisy Bruppacher | Anthony und Béatrice Cagiati | David und Carla Cole | db Garten- und Sportanlagen AG | François und Lieneke Dekker | Jean-Pierre und Christa Dreyfus | Egon-und-Ingrid-Hug-Stiftung | Michael und Eva Fisher | Christoph Fuchs und Catherine Burckhardt | Hildburg Vallarino Gancia | Eugen und Christiane Keller | Pyrros Koussios und Amelie Engström | Guy Lamot | Harald und Heimi Lungershausen | Maissen Klosters AG | Donald and Dilla Manasse | Benjamin und Kate Meuli | David und Mechelle Mosher | George und Annette Paltzer | Dres. Edgar und Gertie Rappold | Dr. Ulrich und Nancy Richard| sfb – Swiss Finance Boutique AG | Boris Simonovic und Shohreh Valiani | Tycho and Florencia Sneyers | Dr. Martin und Ruth Streichenberg | Guido und Enna ter Kuile | Damian Tobler und Claudia Böckstiegel | Dr. Thomas Tschentscher | Vitalmöbel AG | Christoph und Bettina Weber | Martin und Danièle Wetter | Eckart und Angelika Wilcke | Dres. Peter und Susanne Wuffli | Zwei anonyme Spender

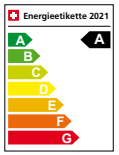
Der neue Volvo XC40 Recharge Pure Electric

Unser erster vollelektrischer SUV.

Freuen Sie sich auf ein völlig emissionsfreies und nahezu lautloses Fahren mit 400 km Reichweite.* Im einzigen elektrischen Kompakt-SUV mit Allradantrieb und 1500 kg Anhängelast sind Sie dank dem neu entwickelten Infotainment System von Google jetzt auch ohne Smartphone jederzeit vernetzt.

Kontaktieren Sie uns jetzt und erfahren Sie mehr.

Zwischen WLTP- und EPA-Fahrzyklen und realen Bedingungen sind Abweichungen der Reichweite möglich. Zahlen laut vorläufiger Zielvorgabe. Endgültige Fahrzeugzertifizierung ausstehend. Beispiel: Volvo XC40 Recharge Pure Electric P9 AWD. Stromverbrauch gesamt: 22 kWh/100 km, CO_2-Emissionen: 0 g/km. Energieeffizienz-Kategorie: A. Volvo Swiss Premium® Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte). Nur bei teilnehmenden Vertretern. Abgebildetes Modell enthält ggf. Optionen gegen Aufpreis.



Emil Frey Chur
emilfrey.ch/chur – 081 286 75 75

HERZLICHEN DANK
THANK YOU

Klosters Music bedankt sich bei den folgenden Institutionen, Stiftungen und Partnern für ihre finanzielle und ideelle Unterstützung und die partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Klosters Music wishes to thank the following institutions, foundations and partners for their financial and conceptual support and for their collaboration.

Institutionen
Destination Davos Klosters
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Klosters-Serneus
Gemeinde Klosters-Serneus
GKB FORZA
Kulturförderung Graubünden, Amt für Kultur / SWISSLOS
Veranstaltungs- und Kulturfonds Klosters

Medienpartner
Druckerei Landquart AG
Prättigauer und Herrschäftler
Zeitung Südostschweiz

Transportpartner
Emil Frey AG, Chur

Hotel- und Restaurantpartner
Gasthaus Höhwald
Hotel Alpina
Hotel Piz Buin
Hotel Steinbock
Hotel Vereina
Restaurant Al Capone
Restaurant Chesa Grischuna
Restaurant Silvretta
Restaurant Wynegg
Teehütte – Selfranga

Schauerte
KLOSTERS

Ring, Design Claude Schauerte, Einzelstück in Handarbeit
Platin schwarz patiniert, Mittelstein Saphir aus Madagascar 16.4oct

jewels watches antique clocks

Traumhafte Edelsteine, feinstes Handwerk und sicheres Formgefühl sind bei uns zu Hause. Aus Geschichten und Ideen zaubern wir die Erfüllung ganz persönlicher Wünsche und bleiben dabei immer nah an Ihrer Persönlichkeit. Damit Ihnen unsere Kreationen ans Herz wachsen.

SCHAUERTE KLOSTERS
Bahnhofstrasse 6 · CH-7250 Klosters · Telefon +41 81 422 18 88 · **www.schauerte.ch**

UNIQUE DIAMONDS - FINEST COLOURED STONES - SELECTED RARITIES

CHOPARD, LONGINES, FREDERIQUE CONSTANT, LOUIS ERARD, CERTINA,
CHRONOSWISS, JUNGHANS, WENGER, CANDINO, MONDAINE, ZENO-WATCH BASEL

INFORMATIONEN ZU IHREM KONZERTBESUCH

Information Coronavirus
Bereits im Sommer 2020 verfügte Klosters Music über ein einwandfrei funktionierendes, hervorragendes Schutzkonzept. Die Schutzmassnahmen für die Konzerte und Veranstaltungen 2021 werden entsprechend der aktuellen epidemiologischen Lage im Sommer angepasst und detailliert unter www.klosters-music.ch kommuniziert.

Vorverkauf
Wählen Sie online Ihren gewünschten Sitzplatz aus: www.klosters-music.ch oder www.kulturticket.ch

kulturticket.ch

Bezahlung mit Visa, Mastercard, Postcard, per Vorkasse, Sofortüberweisung oder gegen Rechnung möglich

Telefonischer Vorverkauf
Tel. +41 900 585 887
Montag – Freitag, 10.30–12.30 Uhr
CHF 1.20/Min. ab Festnetz

Schalterverkauf Tourist-Information
Klosters: Alte Bahnhofstrasse 6
Davos: Talstrasse 41
Montag – Freitag, 8.30 bis 18.00 Uhr
Samstag, 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 9.00 bis 13.00 Uhr

Abendkasse
Restkarten sind eine Stunde vor Vorstellungsbeginn an der Abendkasse erhältlich.

Ermässigungen
Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre sowie Lehrlinge/Studierende mit Ausweis bis 25 Jahre: 50 % Reduktion

Rollstuhlplätze: Normaltarif, Begleiterplätze: 50 % Reduktion

Rollstuhl-/Begleiterplätze können nur über den Veranstalter gebucht werden: Tel. +41 76 561 21 58, info@klosters-music.ch

Rückgabe und Umtausch
Erworbene Tickets können nachträglich leider nicht storniert oder umgetauscht werden.

Türöffnung bei den Konzerten
Die Türöffnung erfolgt bei allen Veranstaltungen jeweils 45 Minuten vor Beginn.

Programmänderungen
Der Veranstalter behält sich Programm- und Besetzungsänderungen vor.

Bild- und Tonaufnahmen
Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras dürfen bei den Veranstaltungen nicht mitgeführt und betrieben werden. Aufnahmen jedweder Form, auch durch Einsatz von Mobiltelefonen, sind untersagt.

Kontakt
Klosters Music
Stiftung Kunst & Musik, Klosters
Landstrasse 177
CH-7250 Klosters
Tel. +41 76 561 21 58
info@klosters-music.ch
www.klosters-music.ch

BAD RAGARTZ SPECIAL

Kunst und Kultur sind zurück! Die Bad RagARTz, Europa's grösste Freiluft-Skulpturenausstellung, ist ein absolutes Highlight für alle Kunstliebhaber.

UNSER ANGEBOT

- 1 Übernachtung inkl. Frühstück
- Kennenlern-Führung durch die Bad RagARTz Kunstausstellung
- Zutritt zum Thermal Spa und der Tamina Therme (öffentliches Thermalbad)
- Kostenlose Stornierung bis 48 Stunden vor Anreise

Preis pro Doppelzimmer für 1 Nacht nach Verfügbarkeit ab CHF 579.–
Gültig vom 8. Mai bis 31. Oktober 2021.

Wir freuen uns auf Sie!

Tel. +41 81 303 30 30
www.resortragaz.ch

GRAND RESORT
BAD RAGAZ
* * * * *

CONCERT INFORMATION

Coronavirus Information
Klosters Music has had an extremely effective protection concept in place since the summer of 2020. The protective measures for concerts and events in 2021 will be adapted in line with the current epidemiological situation in summer and details given at www.klosters-music.ch.

Advance booking
Choose your preferred seat online at:
www.klosters-music.ch or
www.kulturticket.ch

kulturticket.ch

Payment is possible with Visa, Mastercard, Postcard, by bank- / posttransfer or on receipt of invoice.

Advance booking by telephone
Tel. +41 900 585 887
Monday - Friday, 10.30–12.30
CHF 1.20/min. from a landline

Tickets are also available at the Tourist Information Office
Klosters: Alte Bahnhofstrasse 6
Davos: Talstrasse 41
Monday – Friday, 8.30 am to 6 pm
Saturday, 9 am to 5 pm
Sunday, 9 am to 1 pm

Box office
Any remaining tickets can be purchased from the Box Office from one hour prior to the concert.

Concessions
Children/young people up to 18 as well as trainees/students up to 25 waith ID: 50 % reduction

Wheelchair spaces: standard price, companion seats: 50 % reduction

Wheelchair spaces/companion seats can only be booked through the event organiser: Tel. +41 76 561 21 58, info@klosters-music.ch

Refunds and exchanges
We regret that tickets purchased cannot subsequently be refunded or exchanged.

Concert Venue Opening Times
Doors open 45 minutes prior to the start of the concert.

Programme changes
The organiser reserves the right to make programme and casting changes.

Photography and sound recordings
Recording in any form, including by mobile phone or video camera, is prohibited.

Contact
Klosters Music
Stiftung Kunst & Musik, Klosters
Landstrasse 177
CH-7250 Klosters
Tel. +41 76 561 21 58
info@klosters-music.ch
www.klosters-music.ch

MVINVEST

Der Bergführer für Ihre Immobilien-strategie

Auch im Immobiliengeschäft gilt:
Je höher es geht, desto dünner wird die Luft. Mit unserem Dienstleistungsportfolio ermöglichen wir professionellen Investoren einen erleichterten Marktzugang, bieten eine vollumfängliche Beratung, schaffen Transparenz und erarbeiten massge-schneiderte Immobilienstrategien.

www.mvinvest.ch

MV Invest AG
Seefeldstrasse 104
8008 Zurich
Tel. +41 (0)43 499 24 99

DESIDERIA
COLLECTION

I deeply believe that a beautiful decor can have a beneficial influence on our lives.

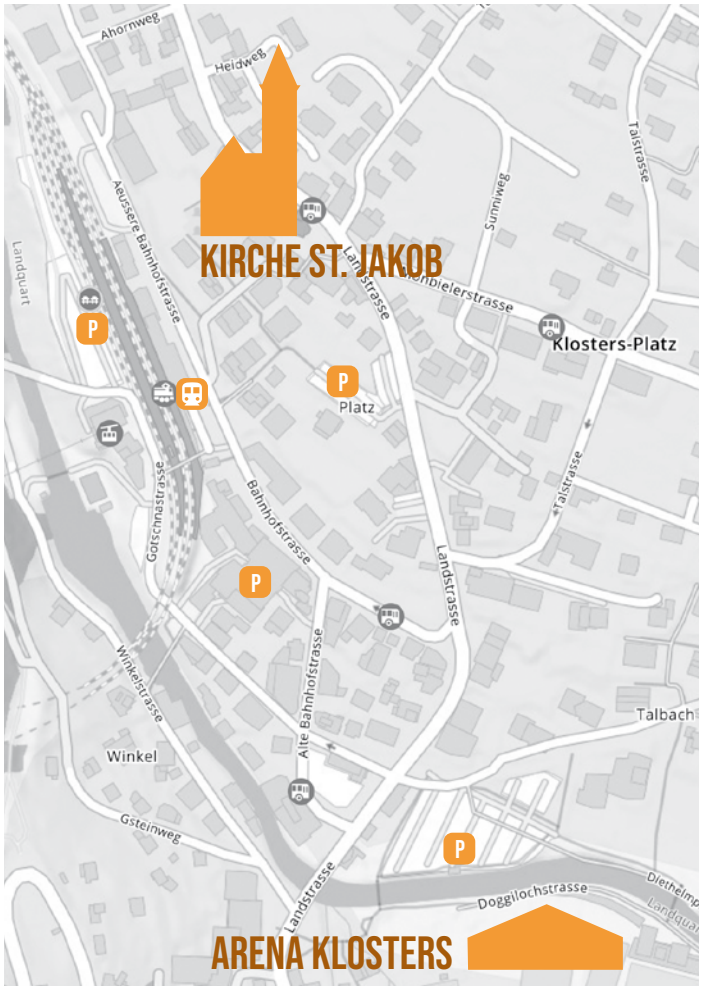
DESIDERIA GmbH
Bahnhofstr. 5, 7250 Klosters | Seefeldstr. 104, 8008 Zürich
+41 (0)81 422 44 48 | desk@desideria.ch

www.DESIDERIA.ch

SPIELORTE
VENUES

Kirche St. Jakob
Landstrasse 154, 7250 Klosters

Konzertsaal, Arena Klosters
Doggilochstrasse 51, 7250 Klosters



STIFTUNG KUNST & MUSIK, KLOSTERS
FOUNDATION ART & MUSIC, KLOSTERS

Stiftungsrat
Heinz Brand, Präsident
Reinhard Winkler, Vizepräsident
Christian Bolt
Daniela Lütjens
Franziska Jelena Saager
Jürg L. Steinacher

Beirat
Carolina de Bourbon de Parme
Albert Brenninkmeijer
Monica Diez-von Stockar
Wolfgang Diez-von Stockar
Dieter Kaegi
Carol Winkler

Revision
RRT AG Treuhand & Revision

ORGANISATION KLOSTERS MUSIC
ORGANISATION KLOSTERS MUSIC

Künstlerische Leitung
David Whelton
OBE

Geschäftsführung
Franziska von Arb

Leiterin Marketing und Verkaufsförderung
Julia Mäder

Medien
Andrin Schütz

Chef de Liaison
Herbert Moser

Konzertmanager
Bradley Jansen

Künstlerbetreuung
Séverine Payet

Voluntaris
Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, welche mit viel Know-how und grossem Engagement bei Klosters Music mitwirken

Impressum
Redaktion: David Whelton, Franziska von Arb und Andrin Schütz
Korrekturen: Kerstin Gellusch
Übersetzungen: Atlas Translation Ltd.
Gestaltung: diebündner kommunikationsmacher, Chur
Gedruckt im Kanton Graubünden (Druckerei Landquart AG)
Bildnachweise siehe Angaben bei den einzelnen Bildern

Distanz
schärft den Blick
Kunst
schafft Nähe
8. Schweizerische
Triennale der Skulptur
in Bad Ragaz.
Vom 8. Mai bis
31. Oktober 2021.
Bad Ragartz
www.badragartz.ch
© Ottmar Hörl, «Weltanschauer IB», 2006

info@klosters-music.ch
www.klosters-music.ch